

## CORTEVA

## Beizmittel für jungen Mais

Corteva Agriscience präsentiert sein neues insektizides Beizmittel zur Optimierung von Maiserträgen. Das Produkt Lumiposa zeichnet sich laut Corteva durch einen verlässlichen Schutz gegen zahlreiche Schädlingearten und eine nachhaltige Wirkung in der Landwirtschaft aus. Das insektizide Beizmittel enthält den Stoff Lumiposa. Das Produkt ist derzeit noch nicht in Deutschland, jedoch bereits in Polen, und damit einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, zugelassen. Der Vertrieb startet in der Anbausaison 2024 exklusiv für Pioneer-Kunden. Lumiposa bietet Schutz gegen mehrere Schädlingearten: gegen den Drahtwurm bis zum Vierblattstadium, gegen die Erdraupe und die Larven der Fritfliege sowie den Westlichen Maiswurzelbohrer. Speziell jüngeren Kulturen soll das Beizmittel frühzeitigen Schutz bieten. ■

## CNH INDUSTRIAL

## Investition in Start-up

Mit einer Minderheitsbeteiligung an dem in Kalifornien ansässigen Start-up-Unternehmen Advanced Farm Technologies, das sich auf die robotergestützte Ernte von Äpfeln, Erdbeeren und anderen Früchten spezialisiert hat, möchte CNH weiterhin die Beschleunigung der Entwicklung intelligenter Erntetechnologien unterstützen. Die beiden Unternehmen werden in den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie Vermarktung zusammenarbeiten, um Innovation in der Industrie voranzutreiben. Das System von Advanced Farm Technologies nutzt Computer-Vision und maschinelles Lernen, um die besten Früchte zu pflücken und sie dabei schonend unter Vermeidung von Druckstellen und Schäden zu behandeln. Dafür kommen laut CNH Roboterarme mit sanften Greifern zum Einsatz. ■

## PATEER GROUP

## Neue Frontgewichte

Die Pateer Gruppe präsentiert zur Agritechnica 2023 ihre neue RT-Frontgewichtbaureihe. Hier wird sie als Vorserie gezeigt. Die neue Baureihe hat eine Außenschale aus Polyethylen, ausgegossen mit Beton. Dieser variiert in der Dichte entsprechend den erforderlichen Gewichten. Laut Firmenaussagen sollen moderne und schlanke Kurven für ein gelungenes Erscheinungsbild sorgen und so zum allgemeinen Erscheinungsbild heutiger Traktoren passen. Das Gewicht kann zudem mit dem Logo der Trak-

tormarke personalisiert werden. Pateer verspricht, dass es witterungsbeständig gegen Farbveränderungen und beständig gegen Stöße, Risse, Schrammen und Absplitterungen sei. Das Sortiment umfasst einfache Modelle und Modelle mit integrierter Box, mit Klappdeckel auf der Oberseite, von 400 bis 2500 Kilogramm. ■



Das Frontgewicht ist auch mit Werkzeugfach erhältlich. |

Foto: Pateer Group

## GREENTEC

## Kompakter Zaunmäher

Zur Agritechnica 2023 stellt der dänische Grünflächenpflegespezialist GreenTec mit dem RI 82 einen neuen hydraulisch angetriebenen Zaunmäher vor. Der RI 82 besitzt eine Arbeitsbreite von 80 Zentimetern. Der obere Teil besteht, so GreenTec, aus einem federbelastetem, scheibenförmigen

Schild, das sich beim Mähen um den Pfahl oder den Baum dreht. Darunter arbeite ein Messerrotor mit drei Messerblättern. Gegenüber dem Vorgängermodell zeichnet sich der RI 82 durch eine kompaktere, niedrigere Bauweise und eine neu entwickelte Parallelaufhängung aus. Das robust konstruierte Anbaugerät solle sich insbesondere auch für Einsätze auf Flächen eignen, die seltener gepflegt werden und bei denen unerwartete Widerstände durch Steine oder freiliegende Wurzeln die Arbeit behindern können. ■

Beim Auftreffen auf ein Hindernis schwingen die freihängenden Messer zunächst nach hinten und anschließend selbsttätig wieder nach vorne. |

Foto: GreenTec

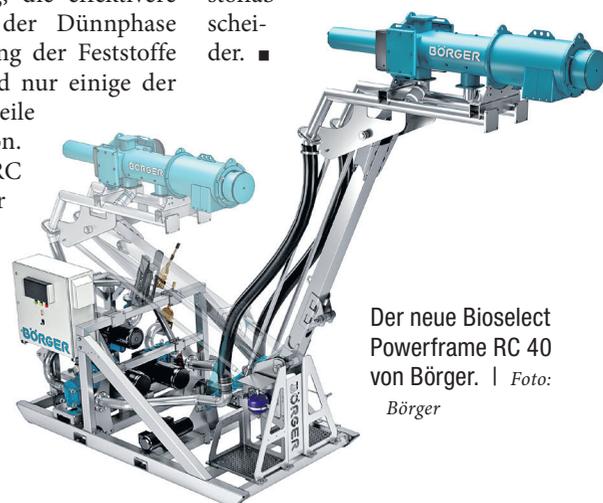


## BÖRGER

## Separationstechnik

Auf der Agritechnica in Hannover präsentiert Börger seine Separationstechnik Bioselect in verschiedenen mobilen und stationären Ausführungen. Erstmals stellt Börger den Bioselect Powerframe RC 40 vor. Die Trennung der festen von den flüssigen Bestandteilen aus Gärresten und Gülle hat diverse Vorteile. Die Lagervolumenreduzierung, die effektivere Düngung mit der Dünnphase oder die Nutzung der Feststoffe als Einstreu sind nur einige der zahlreichen Vorteile der Separation. Der Bioselect RC 40 mit einer Durchsatzleistung von bis zu 40 Kubikmetern pro Stunde ist nun in der Powerframe-Vari-

te erhältlich. Hierbei sind laut Firmenaussage Separator, Zuführ- und Filtratpumpe, Zerkleinerer und Steuerungstechnik kompakt auf einem Ständerwerk untergebracht. Der Kunde erhalte ein anschlussfertiges Komplettaggregat „aus einer Hand“. Auf dem Powerframe finden eine Filtrat- und eine Zuführpumpe Platz. Börger setzt seine Blueline-Drehkolbenpumpen ein. Die Zuführpumpe saugt das Ursprungsmedium durch den Multichopper. Der Lochscheibenmazerator zerkleinere die Feststoffe und homogenisiere das Ursprungsmedium. Störstoffe landen im Störstoffabscheider. ■



Der neue Bioselect Powerframe RC 40 von Börger. | Foto: Börger